



📍 Chorbuschstr. 41 in 50765 Köln

Bestellhotline

☎️ **0221/69073929**

Oder bestellen Sie in unserem Online-Shop
www.pizzeria-amici.com

Liefergebiete und Kosten

(letzte Bestellannahme um 14.15 Uhr und 21.15 Uhr)

Esch	1,00
Heimersdorf	1,50
Lindweiler	1,50
Volkhoven/Weiler	1,50
Pesch	1,00
Sinnersdorf	1,00
Chorweiler	1,50
Pulheim	1,50
Auweiler	1,00
Roggendorf	1,50
Seeburg Nord	1,50

Montag - Freitag
16.30 - 21.30 Uhr

Samstag
15.00 - 21.30 Uhr

Sonntag Ruhetag

Menu
SPEISEKARTE



web



app



ESCH AKTUELL

www.esch-aktuell.de

Nr. 175 • 11/2025

DIE DORFGEMEINSCHAFT INFORMIERT



WIR TECHNIK Kühn!

Wir halten, was andere nur versprechen:

HOCHWERTIGE TECHNIK:

- ✓ TV und Hi-Fi für daheim und unterwegs
- ✓ Kaffeevollautomaten für Büro + Zuhause
- ✓ Anlagen für TV-Empfang, Telefon + Internet
- ✓ Smarte Möbel von SPECTRAL
- ✓ Alarmanlagen + Videoüberwachung

PREMIUM-SERVICE:

- ✓ Individuelle Beratung beim Kauf
- ✓ Service vor Ort
- ✓ Heimvernetzung
- ✓ Wartung/Service aller Marken
- ✓ Garantieverlängerung

Schallowetz Elektro GmbH | Wir lieben Technik Kühn!

Geschäftsführer: T 0221 5902222
 Benedikt Schmerl F 0221 9591025
 Heinerling 2a kuehn@wirliebentechnik.de
 50767 Köln-Pesch

Öffnungszeiten:
 Mo - Sa 09:30 - 13:00 Uhr
 Mo, Di, Do, Fr 15:30 - 18:30 Uhr



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

wir haben ein neues Dreigestirn, am 15.11.2025 fand die Proklamation statt von Prinz Andreas I. (Andreas Brunkow), Bauer Schäng (Johannes Nachtsheim) und Jungfrau Antja (Remko van der Veer). Der neue Sessionsorden kann für 25 Euro erworben werden auf allen Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft. Ich freue mich auf eine tolle Session mit dem Dreigestirn und Ihnen allen. Seit 1954 stellt die Dorfgemeinschaft in Esch das Dreigestirn und bis auf wenige Ausnahmen konnte jedes Jahr ein Dreigestirn proklamiert werden. Werfen Sie mal einen Blick auf www.esch-aktuell.de, da sind alle Dreigestirne mit Foto zu finden.

Ein Jahr der Jubiläen geht zu Ende. 70 Jahre Katholische Frauengemeinschaft. Vielen Dank an alle Frauen, die im Laufe der 70 Jahre hier aktiv waren und tolle Projekt durchgeführt und unterstützt haben. Auch über die weiteren Jubiläen finden Sie Berichte in dieser Ausgabe. Herzliche Glückwünsche an unsere langjährigen Mitglieder in der Dorfgemeinschaft:

■ 50 Jahre, Helmut Lüpschen

■ 30 Jahre, Hubert Kasper + Robert Schubert

■ 25 Jahre, Franz Müller + Gisela Urban

Vielen Dank für Eure Treue und Unterstützung.

Als neue Mitglieder in der Dorfgemeinschaft begrüßen wir Ute + Peter Oesterheld, Claudia Rauschen, Sabine Rest, Nicole Schmitz, Beate + Michael Walters, Manfred Zingsheim-Müller und den Familien- und Krankenpflegeverein, Köln-Pesch. Ich freue mich über jeden Neuzugang. Jeder kann sich einbringen mit seinen Fähigkeiten zum Wohle der Gemeinschaft. Wenn auch Sie Mitglied der Dorfgemeinschaft Esch werden möchten, finden Sie den Aufnahmeantrag im Mittelteil dieser Ausgabe oder auf www.esch-aktuell.de.

Im September haben wir ein tolles Dorffest – Escher Kirmes – gefeiert. Alle sind überglücklich, dass wir es mit dem Fest wieder in die Mitte unseres Dorfes geschafft haben. Dies ist nur möglich durch die großzügige Bereitschaft von Martin Courth und seinen Mitarbeitern, dafür die Remise leer zu räumen und aller Anwohner die besondere Parksituation und den Lärm auszuhalten. Auch das ist ein Beitrag zu einem guten Miteinander. Herzlichen Dank Ihnen allen.

Vielen Dank auch an

- Schneidermeister Winfried Lingscheid für die Änderung der Ornate
- Pete Smith für die Überholung des Bauernhutes
- Rudolf Stockey für Bändchen-Sponsering
- Josef Nellessen für eine Kaffee-Spende
- allen Geld-, Tombola- und Kuchenspendern
- FORD für die Bereitstellung einiger Mitarbeiter für 2 Tage
- Familie Löhner für die Beschallung zur Totenehrung und zu St. Martin
- Ulrich Quittek mit Maluso und Gaja + Robert für Transport + Betreuung des Martinspferdes
- Michaela Fehleemann für die Martinsgeschichte
- Barbara Hoffend für den Erlös aus dem Wohnungströdel

Ein Dank geht auch an alle Martinssammler, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben, dass wir allen Kindern einen Weckmann überreichen konnten und 3 Musikgruppen den Martinsumzug der Dorfgemeinschaft begleiten haben. Sollten die Sammler sie nicht angetroffen haben, können Sie uns gerne ihren Beitrag noch auf das Spendenkonto der Dorfgemeinschaft IBAN DE06 3806 0186 4800 0950 56 überweisen.

Jetzt geht es mit großen Schritten auf den Advent zu. Herzliche Einladung zu unserem Adventsmarkt am Samstag, den 29.11. ab 15 Uhr und am Sonntag, den 30.11.25 ab 14 Uhr auf den Parkplätzen am Ende der Kirchgasse in Esch und zur Adventsfeier am Sonntag, den 21.12.25 im Martinushaus um 15 Uhr. Wir erwarten das Dreigestirn und die Tanzgruppe Escher Mädchen. Wenn sie eine Fahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte bei mir.



Auf ein Wiedersehen

Ihre

Ursula Rändel

Impressum

Herausgeber: Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.
Ursula Rändel, 1. Vorsitzende, Griesberger Str. 21, 50765 Köln-Esch
Telefon: 0172-1567157, eMail: dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de

Redaktion: Britta Jansen
Hildegard Zeyer
Ursula Rändel redaktion@esch-aktuell.de

Anzeigen: Ursula Rändel dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.1.2015; alle anderen haben ihre Gültigkeit verloren.
Details siehe unter www.esch-aktuell.de.

Alle Bankverbindungen: Volksbank Köln Bonn eG, BIC: GENODED1BRS

■ Konto (IBAN) für die Beiträge und Spenden: DE06 3806 0186 4800 0950 56

■ Konto (IBAN) für den Geschäftsbetrieb: DE03 3806 0186 4800 0950 13

■ Konto (IBAN) für „Esch Aktuell“ DE78 3806 0186 4800 0950 21

■ Konto (IBAN) für „Heimat und Zuflucht“ DE29 3806 0186 4800 0950 30

■ Konto (IBAN) für Kartenvorverkauf DE28 3806 0186 4800 0950 48

■ Konto (IBAN) für Dreigestirn-Spenden DE81 3806 0186 4800 0950 64

Grundsätzliches:

Für eingesandte Beiträge, Termine und Verweise (Links) auf fremde Websites können wir bei aller Sorgfalt keine Gewähr oder Haftung übernehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Fotos, Logos, und Textbeiträge die von unseren Leserinnen und Lesern aus unserer Dorfgemeinschaft zur Verfügung gestellt wurden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt auch die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge unter Wahrung des Sinngehalts zu redigieren, zu korrigieren und zu kürzen. Wir bitten um Verständnis. Esch Aktuell erscheint seit 1974 und hat heute eine Druckauflage von 2.500 Exemplaren dreimal jährlich im April (Redaktionsschluss 15.3.), August (Redaktionsschluss 15.7.) und November (Redaktionsschluss 15.10.). Es wird kostenlos an alle Haushalte in Esch, sowie punktuell in Auweiler und Pesch verteilt. Wir danken allen Inserenten, die uns mit ihren Kostenbeiträgen bei der Herstellung dieses Hefts freundlich unterstützt haben.

© für das gesamte Layout und alle Beiträge incl. Grafiken und Fotos 1974 bis 2025:
Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Information zur Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Ein Aufnahmeantrag zur Mitgliedschaft befindet sich zum Heraustrennen in der Mitte dieses Hefts und unter www.esch-aktuell.de. Auf Wunsch senden wir ihnen gerne auch einen Aufnahmeantrag für Firmen zu. Bitte senden sie uns für diesen Fall eine entsprechende Nachricht an dorfgemeinschaft@esch-aktuell.de. Die jährlichen Beitragssätze sind 40 € (Einzelperson), 60 € (Familie), 20 € (reduziert) und 120 € (Firmen). Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden jeweils zum 1.1. fällig und zum 1.3. per Banklastschrift eingezogen. Sollte der 1.3. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgebend.
Informationsstand: 01.11.2020



BAUER COURTH
Wild. Saat. Gut.
www.wild-saat-gut.de
T 0221. 590 13 04

70 Jahre kfd Esch-Auweiler-Pesch

Am 13.1.1955 wurde die Urkunde für die Gründung der kfd Esch unterzeichnet. 70 Jahre – ein Grund zum Feiern bei unserer Festmesse am 28. Juni mit anschließendem Dämmerstopp. Außerdem entschlossen wir uns aus diesem Anlass, wie auch schon im Jahr 2008, den Zacheies zur Escher Kirmes zu basteln. An einem Freitag Nachmittag wurde bei Kaffee, leckeren Teilchen und natürlich bei einem Gläschen Sekt der Gedanke in die Tat umgesetzt. Es war klar, dass es ein weiblicher Zacheies – eine Zacheiin werden musste. Mit vielen Ideen und ganz viel Kreativität entstand „Jaqueline Chantal vom Greesberg“.

Am Samstag des Dorffestes zog ein Teil der Kirmesbesucher unter Führung des DG-Vorstands und des Spielmannszugs Kölns RoThe zur traditionellen Abholung des Zacheies zum Kirchplatz. Dort hatten sich bereits viele Vereine und Bewohner zu einem Umtrunk und belegten Schnittchen versammelt. Nach der Übergabe einer Spende der Kfd von 1500 Euro an die Jugendfeuerwehr Esch handelte Uschi Rändel in einem launigen Zwiegespräch die Bedingungen für den Ablauf und die Dauer des Festes aus.

Anschließend geleitete die Festversammlung Jaqueline Chantal feierlich mit Musik zum Festplatz. Dort wachte unsere Zacheiin über das fröhliche Treiben des Dorffestes. Am Sonntag Abend wurde Jaqueline Chantal vom Greesberg zum Abschluss des Dorffestes im Rahmen einer feierlichen Zeremonie verbrannt.

Gabi Kleefisch



Von der Angst zur Erfolgsgeschichte – 50 Jahre Eingemeindung nach Köln – 50 Jahre Esch Aktuell

Es war ein Winter voller Unruhe, als im Dezember 1974 plötzlich ein neues Heft in den Escher Briefkästen lag. Vier Seiten, getippt auf der Schreibmaschine, kopiert und verteilt – doch mit einer Überschrift, die es in sich hatte: „EINGEMEINDET – WAS NUN?“. Hinter diesen Worten verbargen sich die Sorgen eines ganzen Dorfes: Würde Esch seine Eigenständigkeit verlieren, zur Müllkippe am Stadtrand werden oder in der Millionenstadt Köln untergehen? Am 1. Januar 1975 sollte Esch Teil der Millionenstadt Köln werden. Viele befürchteten, dass das Dorf seine Eigenständigkeit verliert und im Schatten der Großstadt verschwindet. Gerüchte machten die Runde: Werden die Kiesgruben zur Müllkippe? Kommt Industrie an den Dorfrand? Müssen wir für jede Behörde bis nach Köln fahren? Selbst Müllabfuhr und Busverbindungen waren ungewiss. Die erste Ausgabe griff diese Ängste auf und stellte ihnen Fakten gegenüber – sie sollte beruhigen, erklären und informieren.

Die Initiative dazu kam von engagierten Bürgern, die sich im „Arbeitskreis Kommunale Interessen“ innerhalb der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ zusammengeschlossen hatten. Ziel war es, die Escher sachlich auf dem Laufenden zu halten und ihnen eine Stimme zu geben. Hans-Peter Geuhs erinnerte sich später in Heft 172 an die Anfänge: „Vier Seiten, getippt auf der Schreibmaschine, per Kopierer vervielfältigt.“ Computer, Internet oder Layoutprogramme gab es nicht – alles war Handarbeit. Doch genau so entstand ein Informationsblatt, das sofort Wirkung zeigte.

Eine Anekdote zeigt, wie eng die Entstehung mit der Dorfgemeinschaft verwoben war: An der Tankstelle Schumacher erzählte einer der Initiatoren von den Sorgen der Neubürger im Drosselweg. Fritz Becker, der damalige Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, riet: „Tretet doch einfach bei – dann seid ihr gleich 120 Stimmen stärker!“ Dieser Rat führte dazu, dass die neue Gruppe in die Dorfgemeinschaft eintrat – und schon kurz darauf, im Juli 1974, der Arbeitskreis entstand. Wenige Monate später folgte die erste Ausgabe.

Bemerkenswert ist, dass schon im ersten Heft nicht nur die ernsten Themen standen. Zwischen Eingemeindung und Müllkippen fand man auch Berichte über den Vereinsabend mit Tombola, über das Escher Dreigestirn mit Prinz Ludwig van Strien und über den Martinszug mit mehr als 800 Kindern. So wurde klar: Dieses Heft wollte nicht nur warnen, sondern auch verbinden – es war Sprachrohr und Chronik zugleich. Heute, 50 Jahre später, zeigt sich, was daraus geworden ist. Mit dieser Jubiläumsausgabe Nr. 175 sind inzwischen 175 Hefte erschienen – ein halbes Jahrhundert Escher Geschichte, festgehalten auf Papier. Und der Themenreichtum könnte größer kaum sein: In den letzten Ausgaben ging es etwa um das große Dorffest 2024 mit Zacheies, ökumenischer Morgenandacht und roten „Dorfaktivisten“-Shirts, um den neu eingeweihten Bouleplatz, um das 50-jährige Bestehen der Tanzgruppe „Escher Mädchen“, um Martinszüge, Adventsmärkte, Konzerte, Karneval und Vereinsjubiläen. Dazu kamen Geschichten über neue Mitglieder, Ehrenamt, Sportereignisse oder Umweltschutzaktionen wie „Esch putzmunter“. Esch Aktuell zeigt so immer wieder, was das Dorf bewegt – von Traditionen bis hin zu neuen Ideen. Und das Schönste: Jede einzelne Ausgabe – von der ersten 1974 bis zur aktuellen – ist online auf esch-aktuell.de abrufbar. Dort kann man auch alle Titelseiten im Überblick sehen und den Wandel visuell nachverfolgen: vom nüchternen Schwarz-Weiß-Blatt zur modernen, farbenfrohen Dorfchronik. Und seit vielen Jahren wird Esch Aktuell kostenlos an alle Escher Haushalte und alle Mitglieder der Dorfgemeinschaft verteilt – ein Stück gelebte Gemeinschaft,



direkt in jedem Briefkasten. So wurde Esch Aktuell aus einer Zeit der Unsicherheit geboren – und ist bis heute geblieben, was es damals schon sein wollte: ein Stück Heimat, das informiert, verbindet und die Geschichte von Esch erzählt.

Claus Breuer

Anmerkung der Redaktion: Zum Thema Eingemeindung ist der Artikel von Jörg Beyfuß und Hans-Peter Geuhs vom Dezember 2000 interessant: „Vor 26 Jahren, wer erinnert sich noch? ...“ Den können Sie auf der Homepage der DG auf der Seite „Esch Aktuell – Hefte“ auf Seite 3 der Ausgabe 100 nachlesen.

JEHEIME PLAN – WAT ES DRAN?

vum Willy Klein, 2. Mai 1970

Dä do reijert, dä Präsident, mät einsam Plän, die kei Minsch kennt. Bes ne verflixte Zeidungsmann sich dä „Jeheime“ kläue kann.	Dä OKD jitt sich jefass, trotzdem dat Plänche im nit pass: Do es jo jar kein Logik dren, bloß für Kölle „Raumjewenn“.
De Rundschau brengk et jroß un breit, wat om Papier sich alles deit. Dä janze Kreis, dä es perplex, mer ströpp Kommune – Stöcker sechs.	Vier Kreis-Kommune sin et bloß, blieve levve un weede jroß. Die deit – su wor allt ze hüre, dä Jeheimplan janit stüre.
En Kölle riev mer sich de Häng un putz sich allt de falsche Zäng: Fette Brode zo verschlinge, sall met Leichtichkeit jelinge.	En Rudekirche, Lövenich, do es mer jänzlich usser sich. Brauwiher – su kunt ich verston, well op de Barrikade jon.
Doch jitt mer sich janz ahnungslos: Wat wollen dann die Bure bloß? Solle fruh sin, weede Städter, sin met einem Schlaach vill netter.	En Sinnersdörp es mer schockiert, en Stommele weed protestiert. Dat Pullem föhlt sich (decken Hungk) als Jroßjemeinde-Meddelpunk.
Heimlich strich mer sich d'r Mage, deit genau allt üvverschlage: Met suunsu vill dausend Morje han mer kein Jeländesorje.	Plan, dä wör janz unverbindlich, säht mer dem Kreis-Kölsche kindlich. Dä domme Buur, dä jläuv dat nit, hät Angs vör Köllens Appetit.
Em Kreis es mer zwor betroffe, doch mer meint: Noch alles offe! Mer jläuv jo jän dem Heinrich Kühn, da säht: Noch nix üvver de Bühn.	Nikel – en Kölle jeböre, kom em Landkreis op sing Johre. Wat in am janze Spillche ploch: D'r Bürjer selvs weed nie jefroch!

Einige Worterklärungen:

„ströpp“, von ströppe	- (mit einer Schlinge) wildern,
„OKD“	- Oberkreisdirektor
„Nikel“	- vermutlich ein Eigenname, evtl. Nikolaus

In diesem Heft finden Sie auch einen Artikel, der über den 50-sten Jahrestag der Eingemeindung Eschs berichtet. In dem Gedicht von Willy Klein erfahren wir, dass die Pläne dazu bereits fünf Jahre zuvor zwar noch „geheim“ waren, aber durch „investigative“ Journalisten der Kölnischen Rundschau an die Öffentlichkeit kamen. Das kölsche Gedicht ist dem Band „Fröher om Bureland – Zeidungsjedeachte un Krätzjer“ entnommen, das unter ISBN 978-3-7357-8035-5 in jeder Buchhandlung zum Preis von 20,- € bestellbar ist.



Hildegard Zeyer

50 Jahre Fröhliche Schlucker – Karneval mit Herz seit 1975

Dieses Jahr feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum:

**50 Jahre Fröhliche Schlucker – 50 Jahre Gemeinschaft, Kreativität und
kölsche Lebensfreude!**

Was in den 70ern mit einer Handvoll junger Leute begann, die sich für den Karnevalssonntag den Bus von Willi Becker ausleihen wollten, wurde schnell zu einer festen Größe im Escher und Auweiler Karnevalsleben. Der Name „Fröhliche Schlucker“ entstand beim gemeinsamen Essen nach Karneval – in der Gaststätte Müller in Auweiler. Und er war Programm: Geselligkeit, Zusammenhalt und natürlich ein gutes Tröpfchen waren von Anfang an dabei.

Mit Herzblut dabei – Jahr für Jahr.

Ob als Wagenengel, Fahrer, Bagage, Kassiererin, Kamelle-Beauftragte oder helfende Hand – jede*r die/der mitgemacht hat, ist ein Teil unserer Geschichte. Mal waren wir 45 im Zug, mal nur 10 – aber der Spaß war immer groß! Unsere selbst genähten Kostüme (dank Nähgruppe & Frau Beyer!) reichen von Indianern über Clowns, Dinos und Schotten bis zum „Gelben vom Ei“. Auch der Wagenbau war jedes Jahr spannend – aber am Ende stand er immer rechtzeitig auf der Straße!

Unvergessen:

- die legendäre Graupensuppe bei Edeltraud am Karnevalssamstag nach dem Strüßje binden.
- das Feiern im Zelt nach dem Zug – bis wir nicht mehr konnten
- der Absacker und unsere Versammlungen in der Gaststätte Goebels
- die Kostüm- und Wagenprämierungen zum Abschluss
- das Dreigestirn 1996
- gemeinsame Ausflüge an die Mosel, nach Königswinter
- und sogar zur Hochzeit in Mexiko, wo wir gleich neue Kostüme mitbrachten (Ponchos & Sombreros!)

50 Jahre – und kein bisschen leise. Es gibt viele große und kleine Geschichten rund um die Fröhlichen Schlucker.



Tel. 0221 - 590 30 10



Bodenbeläge und Verlegearbeiten vom Fachmann

Aufmaß, Beratung und Bemusterung vor Ort
Grundaussstattung Mietobjekte, Objektausstattung



Unser Vereinsleben hat sich verändert – wie das Leben selbst. Manche sind gegangen, neue sind dazugekommen. Aber unsere Freude am Karneval, unsere Kreativität und unser Zusammenhalt sind geblieben. Und wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue, den Escher Karnevalszug mitzugestalten. **Unser Motto: „Schluck auf, Schluck auf, Schluck runter!“** **Auf die nächsten 50 Jahre – mit Herz, Humor und einer ordentlichen Portion Kamelle!**



Claudia Wandke
im Namen der
Fröhlichen Schlucker



MARTINUS – APOTHEKE

Elizabet Chernev e.K.

Gesundheit im Herzen von Esch



Mo. – Fr. 8:30 bis 13:00 Uhr + 15:00 bis 18:30 Uhr

Sa. von 8:30 bis 13:00 Uhr

Chorbuschstr. 41, 50765 Köln-Esch

Tel: 0221 – 5902574

Fax: 0221 – 5905660

Email: info@martinus-apotheke-koeln.de

www.martinus-apotheke-koeln.de



**Vor der Apotheke befinden sich 3 kostenfreie
Kurzzeitparkplätze**

Musik & Kabarett

Bürgerzentrum Chorweiler 2026



Anne Folger

„Spielversprechend“
Fr. 27.02.2026 | 20 Uhr



Tommy Engel & Band

kein Abo!

„Live“
Fr. 20.03.2026 | 20 Uhr



Barbara Ruscher

„Romantik – aber zack, zack!“
Fr. 24.04.2026 | 20 Uhr



Lennart Schilgen

„Abwesenheitsnotizen“
Fr. 08.05.2026 | 20 Uhr



Blözinger

„Das Ziel ist im Weg“
Fr. 25.09.2026 | 20 Uhr



Robert Griess

„Natürliche Intelligenz – letzter Versuch“
Fr. 09.10.2026 | 20 Uhr



Konrad Beikircher

„Arrivederci“
Fr. 06.11.2026 | 20 Uhr



Vocaldente

„Frohe (V)eihsachten“
Sa. 12.12.2026 | 20 Uhr

7 Veranstaltungen im Abo für 122,50 Euro

erhältlich nur im Bezirksrathaus: Pariser Platz 1, 50765 Köln | Info: 0221-221 96444
(nicht im Abo enthalten: Tommy Engel)

Ort:

Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler
Pariser Platz 1, 50765 Köln

Einlass:

Eine Stunde vor Spielbeginn.

Einzelkarten

soweit verfügbar an der Abendkasse, bei den üblichen Vorverkaufsstellen von Kölnticket oder online bei www.koelnticket.de erhältlich.



www.buergerzentrum-chorweiler.de

Bestattungshaus *Löhner* oHG

Haben Sie schon über Bestattungsvorsorge nachgedacht?
Nach Terminabsprache bieten wir kostenlose,
unverbindliche Vorsorgegespräche an.

Donatusstraße 10, 50767 Köln - Pesch

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.

Tel. 0221-700 960 77

Alle Bestattungsarten und Bestattungsvorsorge

www.bestattungen-loehner.de - email@bestattungen-loehner.de

Aktuell | Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Beratungsstellenleiterin Agnes Lansch

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein. Agnes Lansch berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Agnes Lansch

Marienstrasse 79, 50767 Köln

Telefon: (0221) 1685737

www.lansch.aktuell-verein.de

Kochen ist Liebe, bevor sie durch den Magen geht...

Hans Heiliger Dorfgemeinschaftsmitglied seit 37 Jahren

Eines der besten Küchenstudios Kölns und Umgebung feierte sein 40-jähriges Jubiläum.

*Lieber Hans,
wir die Dorfgemeinschaft Esch, möchten Dir als langjährigem Mitglied ganz herzlich zu diesem besonderen Jubiläum gratulieren. Du bist ne echte Kölsche, wie er im Buche steht, obwohl Du als Johann Baptist Heiliger im Bayrischen Wald geboren bist.*

Erzähl doch mal Hans, wie es dazu kam, ne echte Kölsche und dazu erfolgreicher Unternehmer zu werden. Denn um ein Haar hätte Dich das Schicksal nicht in Köln aufwachsen lassen.

Ja, das ist wahr. Ich wurde 1943 im Bayrischen Wald geboren. Mein Vater war „ne Kölsche Jung us Longerich“. Und dazu ein Schreiner, wie ich. Weil er im Krieg verwundet wurde, kam er später zur gesundheitlichen Reha in ein kleines Dorf in den Bayrischen Wald, wo er meine Mutter kennenlernte. Dadurch war die Planung meiner Eltern eigentlich eine andere, nämlich für immer dort die Zelte aufzuschlagen.

Nach ein paar Jahren, als ich schon auf der Welt war, war allerdings die Sehnsucht meines Vaters nach seiner Domstadt „Kölle“ verständlicherweise so groß, dass meine Eltern beschlossen, nach Köln zu ziehen.

Ich trat später in die Fußstapfen meines Vaters und machte eine Lehre als Schreiner und Zimmermann. Nach dem Grundwehrdienst begann ich in einer großen Firma für „Weißware“ (damals gab es noch keine Küchenstudios wie



heute) und montierte dort Küchenartikel. Abends holte ich meinen Abschluss als Industriekaufmann nach.

Ende der 60er-Jahre heirateten meine Frau Carmen und ich und gründeten eine Familie. Das war der Grund für eine berufliche Veränderung.

Ich wurde ein freier Handelsvertreter für Vorwerk.

Ich muss schmunzeln, lieber Hans...denn wir alle kennen den super Sketch von Lorient mit dem Vorwerkvertreter: „Es saugt und bläst der Heinzelmann...“

Was hast Du bei Vorwerk gemacht?

Mit Staubsaugern hatte ich nichts zu tun. Zur damaligen Zeit gab es einen Verkaufsschlager: die Einbauküche. Ein wahrer Boom in Deutschland. Für einen Verkäufer also eine gute Zeit. So hatte ich begonnen, nicht mehr Küchen zu montieren, sondern zu verkaufen.

(Ein Blick zurück): 1926 entwarf die Wiener Architektin Margarete Schlüter-Lihotzky die „Frankfurter Küche“ (Herd, Arbeitsplatte, Spüle), die im Sozialen Wohnungsbau erstmalig eingebaut wurde und als Prototyp der heutigen Einbauküche gilt. Weil sich dieses Konzept in Deutschland nur langsam durchsetzte, begann der Siegeszug hier erst Ende der 50er-Jahre.

Ich war lange Zeit für Vorwerk sehr erfolgreich. Die Küchen, die ich verkaufte, waren sehr solide, entsprachen aber Anfang der 80er-Jahre nicht mehr dem Zeitgeist. Die Kunden wünschten sich modernere und exklusivere Küchen.

War das der Grund für die Gründung eines eigenen Unternehmens?

Ja, ich hatte eigene gute Ideen und das war dann auch der Grund dafür, dass Carmen und ich uns beruflich auf eigene Füße gestellt und klein angefangen haben. Zuerst vom Wohnzimmer aus mit Lager in der Garage. Danach wurde unser ungenutzter Keller zum Büro mit eingebauter Küche.

Meine Ideen und der individuelle Einbau kamen bei der Kundschaft gut an. Der Geschäftsführer eines der größten Küchenhersteller konnte es nach einem Besuch nicht fassen, dass wir vom Keller aus so erfolgreich sein konnten.....

Hans, das spricht dafür, dass nicht allein Deine Produkte in den Ausstellungsräumen der Verkaufshit sind, sondern Deine gemütlich-entspannte, kölsche und authentische Art ist bei den Kunden das Zünglein an der Waage. Ganz zu schweigen von den immer neuen und individuellen Ideen bei der Planung und dem

Aufbau der Küchen. Und das bis heute nach mehr als 40 Jahren. Wie ging es dann weiter?

Bis 1991 haben meine Frau Carmen, ein Angestellter und ich alles allein gestemmt, als wir dann einen kompletten Messestand eines Küchenherstellers gekauft und vom Keller unseres Wohnhauses in einen Lagerraum der Firma Glas Bong gewechselt haben. Unsere Kundschaft kam aus allen Schichten; illuster bis gut situiert. Wie z. B. auch der damalige Chef der Bayer Werke. Unser Team war weiterhin nicht sehr groß, aber ich erinnere mich gut, dass uns Euer Vorstandsmitglied der Dorfgemeinschaft Axel Borutta während seiner Bautechniker-Ausbildung beim Planen und Zeichnen für einige Zeit zur Seite gestanden hat. Am 15. Mai 1995 war es dann so weit. Wir mussten uns räumlich vergrößern und eröffneten in Blumenberg, wo wir bis heute sind, unser eigenes Studio. Da die Zeit nicht stehen bleibt, hielt hier auch die neueste Technik Einzug. Die Kunden brauchten den größten Komfort bei der Suche und Planung ihrer maßgeschneiderten Küche. In unserem 3D-XXL Kino können die Kunden ihre Küche virtuell betreten, bevor sie aufgebaut wird.

Du hast Dir auf die Fahne geschrieben, dass Qualität und Solidität immer Vorrang hat. Du und Dein ganzes Team sind weit über die Grenzen Kölns bekannt. Ja, wir waren z. B. in Cannes und in Budapest. Sogar in der Karibik haben wir eine Luxusküche in einer Strandvilla des weltweit bekannten Sportartikelherstellers Reebok aufgebaut. Aber egal, ob Multi-Millionär oder ganz einfache Leute, mir war und ist es wichtig, dass sie alle das Glänzen in den Augen haben, wenn die Küche fertig ist. Der Einkaufsverband Musterhausküchen hat das auch entsprechend honoriert, denn unser ganzes Team wurde schon dreimal für die „Schönste Küche Deutschlands“ auf einem Festakt in Berlin ausgezeichnet. An dieser Stelle nochmals meinen Dank an mein ganzes Team, das immer zu mir gestanden und einen großen Anteil an unserem Erfolg hat. Warst Du nicht auch öfter in einer Fernsehsendung?

Ja, in „Volle Kanne Service“ im ZDF zwischen 2003 und 2005 mit Wohnraumdesigner Rick Mulligan. Er stellte neue Wohnideen und praktikable Profitipps vor. Sein Erfolgsrezept waren die speziellen Bedürfnisse der Zuschauer. Bei z. B. der Neugestaltung der Einbauküche durfte ich in circa 20 Sendungen mitwirken. Eine tolle Erfahrung für mich.



Dein Küchen-Studio liegt in der Nähe von Chorweiler. Dort hast Du Dich lange Zeit sozial engagiert. Was hast Du da gemacht?

Wir hatten vor Jahren Kontakte zur Bezirksvertretung Chorweiler, von der wir speziell zur Weihnachtszeit Adressen von Menschen bekommen haben, die ziemlich allein waren und denen es nicht so arg gut ging. So haben wir z. B. alle Präsente, die wir von Industrie und Firmen zum Geschäftsjahresende bekommen haben, gespendet, indem wir Weihnachtspakete mit allerlei schönem Inhalt gepackt haben. Meine Frau Carmen und meine Tochter Silke haben dann die Pakete persönlich verteilt.

Das war oft sehr bewegend. Es gab Leute, deren einziger Besuch wir waren. Heute wäre das aus datenschutzrechtlichen Gründen in dieser Form gar nicht mehr möglich. Für uns aber war es eine Herzensangelegenheit und hat uns sehr bereichert.

Als echte kölsche Jung und 1. FC-Köln Fan hast Du Dich aber auch anderweitig engagiert. Besonders in Esch, obwohl Du in Heimersdorf wohnst.



Ja, das lag am Fußball. Ich war viele Jahre aktives Mitglied des SV, habe selbst gespielt, später auch in der „Alte-Herren-Mannschaft“, habe im Vorstand mitgewirkt und war 2 Jahre lang auch 1. Vorsitzender des SV-Auweiler Esch.



SV Auweiler-Esch

April 1974





Guter Geschmack fängt mit der Küche an.

*Ihr
Johann Heiliger*

„Haben Sie schon mal eine Küche geplant?“

Ich überlasse das lieber den Profis vom musterhaus küchen Fachgeschäft.“

musterhaus küchen

FACHGESCHÄFT

Einbauküchen Heiliger GmbH

H

Weichselring 98 · 50765 Köln (Blumenberg)
Telefon 0221/7003851 · Telefax 0221/7003852
www.heiliger.musterhauskuechen.de

Mein Herz schlug aber auch für den Fastelovend. Über Jahrzehnte sind meine Frau und ich aktiv im Escher Zoch in der Gruppe „Laberhannes“ mitgegangen. 1988 und 1993 war ich jeweils Jungfrau des Escher Dreigestirns, natürlich zusammen mit Fußballkumpels. Beide Male die gleiche Formation. Helmut Lüpschen als Prinz, Christian Bürkle als Bauer und ich als Jungfrau. Eine tolle Zeit.

Viele wissen, dass Du mit Henning Krautmacher gut befreundet bist. Kam das auch durch den Karneval?

Nein, das hatte mit Karneval nichts zu tun. Ich hatte 1994 über „Gilden-Kölsch“ witzigerweise eine Schiffstour mit den Hühnern gewonnen. Auf dieser Tour fragte mich plötzlich jemand: „Bist Du dä Heiliger?“ Das war Henning Krautmacher. Wenig später wollte er eine Küche von mir. Von da an entwickelte sich die Freundschaft zu ihm. Fortan wurde es zur Tradition, dass wir nach der Session „die Welt unsicher“ machten und gemeinsam u. a. China, die USA und weitere Kontinente bereisten.

Aber da gab es noch ein umfangreiches Kapitel, nämlich die Kläävbotze. Wie kam es dazu, dass Du ein Bandmitglied wurdest.

Die Kläävbotze waren damals mit dem Frontmann Uwe Eckard das ganze Jahr über stimmungsmäßig unterwegs. Also nicht nur Karneval. Jedes Mal auf irgendwelchen Veranstaltungen, wenn sie eines meiner Lieblingslieder z.B. „Jonny Walker“ spielten, holten sie mich zum Mitmachen auf die Bühne.

So fing das mit den Kläävbotze an. 1998 wurde ich dann unter anderer Formation Mitglied der Band.

In den Anfängen lernte ich über ein Bandmitglied den Schlagersänger Michael Holm kennen. Ihm haben wir einige Lieder zu verdanken, die er für uns geschrieben hat. Die Freundschaft zu ihm hält bis heute an.

Unsere Lieder probten wir wöchentlich in den Kellerräumen des Küchenstudios und waren nicht nur während der üblichen Session zu Auftritten unterwegs und das nicht nur in NRW.

Das ging 25 Jahre lang so und wurde zu einem meiner Lebensmittelpunkte. Während dieser Zeit lernte ich viele bekannte Akteure und Künstler des Karnevals kennen, zu denen sich auch eine freundschaftliche Beziehung aufbaute.

Vielen von ihnen konnte ich auch zu ihrer Traumküche verhelfen. Von einer bekannten Künstlerin bekam ich als Dankeschön drei lebendige Hühner geschenkt. (Natürlich nur nach Absprache).

Die Hühner sind zu meinem Hobby geworden, nachdem ich mich sowohl von den Kläävbotze als auch vom Küchengeschäft in den Ruhestand zurückgezogen habe.

Lieber Hans, ganz herzlichen Dank für dieses offene Gespräch.



Du und Deine Frau könnt auf ein tolles, bewegtes und erfolgreiches Leben zurückschauen. Im Namen der Dorfgemeinschaft wünsche ich Euch Beiden alles Gute und vor allem Gesundheit, damit Ihr Euren wohlverdienten Ruhestand so richtig genießen könnt.
Gabi Weißner



Kräuterspaziergänge & Kräuterkochkurse

Entdecke die wilde Seite von Köln Esch

Informationen und aktuelle Termine unter:
www.heimatkraeuter.de



Photo by Annie Spratt on Unsplash

25 Jahre „VOICES“ – Ein Jubiläum voller Begeisterung und Emotionen

Ein Vierteljahrhundert musikalische Leidenschaft, Gemeinschaft und Inspiration – der Chor VOICES feierte sein 25-jähriges Bestehen mit einem tollen Jubiläumskonzert in der Kirche St. Mariä Namen in Esch, das Publikum und Mitwirkende gleichermaßen begeisterte.

Was einst mit reinen Gospelklängen begann, hat sich über die Jahre zu einem facettenreichen Repertoire entwickelt. Heute stehen neben klassischen Gospelstücken auch moderne Jazzmessen, anglikanische Kirchenmusik und Neue Geistliche Lieder (NGL) zeitgenössischer Komponisten auf dem Programm. Diese musikalische Reise spiegelt nicht nur die Entwicklung des Chors wider, sondern auch den Mut zur künstlerischen Weiterentwicklung.

Eine große Bühne und die Lichtinstallation waren nicht nur visuell beeindruckend, sondern unterstrichen kraftvoll die Musik. Schon beim feierlichen Einzug des Chors war der „Holy Spirit“ spürbar, der den Chor VOICES seit 25 Jahren trägt – eine Mischung aus Gemeinschaft, Begeisterung und Musikalität.

Die zwei Stücke mit Kinderchor zeigten, dass auch die ganz kleinen mit Musik zu begeistern sind. Vor allem, wenn man dann noch mit großem Beifall gefeiert wird.

Ein magischer Moment des Abends war das Stück „Gloria“ aus einer Jazzmesse von Matthias Petzold, bei dem der Komponist höchstpersönlich den Saxophonpart übernahm. Ein musikalischer Dialog zwischen Chor und Solist, der die Verbindung zwischen Werk und Interpretation spürbar machte.

Begleitet wurde der Chor VOICES von einer siebenköpfigen Band, bestehend aus Schlagzeug, Bass, Gitarre, Piano, Saxophon, Trompete und Posaune. Diese Formation verlieh den Arrangements einen mitreißenden Groove, der die ganze Kirche erfüllte.

Unter der Leitung von Matthias Haarmann haben sich die VOICES zu einem musikalischen Markenzeichen entwickelt, das nicht nur durch Qualität, sondern auch durch seine Offenheit für neue musikalische Wege überzeugt.



Das Jubiläumskonzert war ein würdiger Meilenstein – und ein Versprechen für viele weitere klangvolle Jahre. Der frenetische Beifall unterstrich, wie der Chor und die Band das Publikum begeistern konnte.



Herzlichen Glückwunsch, VOICES!
**Auf die nächsten 25 Jahre voller Musik,
Emotionen und Gemeinschaft.**

Paul Müller



DG-Abordnung zum Schützenfest in Pesch

IGEL – Tier des Jahres 2024

Die erste Begegnung mit einem Igel im Garten hatte mein Mann Uli. Als er dabei war, den Kompost umzusetzen und kräftig zustach, hatte er plötzlich einen zusammengerollten Igel auf der Mistgabel liegen, zum Glück unverletzt. Die Stachelkugel kam zurück auf ihren alten Platz und seither bleibt der Kompost, wo er ist. Das war 2023.

Wir vermuten, dass die Nachfolgenerationen inzwischen auch dort wohnen. Jedenfalls kommen bei Einbruch der Dunkelheit aus dieser Ecke Igel zur Terrasse anmarschiert.

Ich fing an mich schlau zu machen. Daher weiß ich, dass der dicke, Grashalm abreißende, tagaktive Igel eine schwangere Igelin sein musste, die mit dem Nestbau beschäftigt ist.

Igel sind Wildtiere. Wir waren unsicher, ob es gut ist, Igel zu füttern.

Ja, Igel gelten in Deutschland als gefährdet, da die Bestände stark rückläufig sind. Eine von mehreren Ursachen ist der Nahrungsmangel durch den Rück-



gang von Insekten. Wir entschlossen uns daher zuzufüttern, kauften Igelfutter und boten es bei Einbruch der Dunkelheit unseren Gartenbewohnern an. Und tatsächlich, sie kamen auf unsere Terrasse. Wir verhielten uns ruhig und konnten ihr Verhalten beobachten.

So wurden wir letztes Jahr Zeuge des „Igelkarussells“. Unser Igelmann umkreiste seine erwählte Igeldame lange. Sie zierte sich, stellte die Stacheln auf, fraß weiter, fauchte, stupste ihn weg, drehte sich immer wieder weg. Doch er war beharrlich und nach ungefähr einer Stunde gab sie nach - vielleicht weil sie satt war - legte die Stacheln an und er durfte sie besteigen. Danach trennten sich die beiden. Das Männchen hat mit der Jungenaufzucht nichts zu tun. Erstaunlich, wie schnell diese kleinen, etwas plump aussehenden Tiere laufen können.

Futter holten sich die Igel auch danach immer noch. Ob es „unsere“ waren, vermute ich nur. Schließlich hatten wir 8 Igel. 2 halbwüchsige Teenager, ein Männchen und eine Igeldame, die zu unserer großen Freude ihre 4 kleinen Igelchen mitbrachte. Ende Oktober hörten wir auf zu füttern. Der Nachwuchs





machte einen kräftigen Eindruck und sollte sich zum Winterschlaf zurückziehen. Am Samstag, den 2. November 2024, lief plötzlich ein tagaktiver, sehr kleiner Igel durch den Garten. Mit etwas Futter angelockt, ließ er sich leicht einfangen. Es war sofort klar, dass mit ihm etwas nicht stimmte. Ich recherchierte im Internet, was mit dem Kleinen los sein könnte. Er war unterkühlt und sehr schwach. Da wir kurz vor einer Reise standen, kam ein Hochpäppeln bei uns nicht infrage. Aufgrund des Wochenendes war kaum eine Igelstation telefonisch zu erreichen und wenn doch - leider kein Platz mehr frei. Inzwischen hatte ich das Igelchen in einer Umzugskiste im wärmsten Raum – im Heizungskeller - untergebracht. Das Tier nahm etwas Wasser, aber kein Futter an. Schließlich hatten meine Telefonate montags Erfolg. Das Tierheim Dellbrück erklärte sich bereit, das Tierchen aufnehmen. Als wir es aus dem Umzugskarton holen wollten, war es nicht mehr da. Obwohl der kleine Igel so schwach war, ist es ihm gelungen, aus einem Tragegriff des Kartons zu klettern. Es dauerte, bis wir ihn fanden. Er versteckte sich unter einem Regal. Ich hüllte ihn in eine kleine Decke und setzte ihn auf eine Wärmeflasche in einen Karton. Im Tierheim wurde er gewogen und untersucht. Er war leider immer noch unterkühlt.



yoga

I M H E I N E N H O F

Yogakurse & 1:1 Yogatherapie

- Max. 10 Personen/Kurs
- Kurse für jedes Level
- kostenlose Probestunde

Kontakt:

hallo@yogaimheinenhof.de

Kurszeiten:

www.yogaimheinenhof.de





Die Igelpflegerin erklärte mir das geplante Prozedere: künstliche Jahreszeitenverlängerung, bis er genug zugenommen hat und dann Beginn eines verspäteten Winterschlafs und im Frühjahr in gewohnter Umgebung, also in unserem Garten „auswildern“. Leider kam es nicht dazu. Er starb wenige Stunden später.

Ich möchte an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, welchen kompetenten und liebevollen Eindruck das Tierheim Dellbrück auf mich gemacht hat. Eventuelle Spenden sind da in wirklich guten Händen.

Vor 2 Monaten lag ein großer toter Igel morgens auf unserem Wohnweg. Meines Erachtens Opfer eines Hundes. Jedenfalls hatte er am Hals eine schwere Bisswunde. Inzwischen in der Nachbarschaft bekannt als „Igelmutter“, galt ich als für die Entsorgung zuständig, was ich auch übernahm. Aber wie, das ist eine andere Geschichte...

Ja, und nun haben wir 2025. Dieses Jahr besuchen uns 2 Igel. Wieder Igelkarussell, aber bisher keine Babys in Sicht. Unsere Kompostecke bleibt unberührt, wir haben eine weitere angelegt. Die Igel könnten sich also demnächst zum Winterschlaf in unserem Garten zurückziehen, wenn sie es denn wollen, und dürfen gerne nächstes Jahr wiederkommen.

Cosima Quittek




Heinenhof
Die Mikrobrauerei

Von Oktober bis April
OPEN TAP
An jedem 2. Freitag im
Gastraum der Mikrobrauerei
Von 17 Uhr bis 22 Uhr

Essen darf mitgebracht werden
Gelegentlich mit Live-Musik



Der Gastraum befindet sich auf dem Gelände des Heinenhofs in Orr · Weitere Informationen unter: <https://heinenhof.de/mikrobrauerei/>

Unsere Teilnahme an der Feuerwehr-Baumpflanz-Challenge

Was als kleine Umweltinitiative begann, ist dank der Feuerwehren in ganz Deutschland und den Nachbarländern zu einer großartigen Gemeinschaftsaktion geworden – mit dem Ziel, Bäume zu pflanzen und gleichzeitig das Miteinander zu stärken. Wir, die Dorfgemeinschaft Esch, wurden durch unsere Freunde der Löschgruppe Esch auf diese Aktion aufmerksam gemacht. Ihr sehr gelungenes Video hat uns nicht nur begeistert, sondern uns auch direkt nominiert. Natürlich wollten wir es uns nicht nehmen lassen, an dieser Challenge teilzunehmen! Die Entscheidung, welcher Baum es werden sollte, fiel schnell – eine Esskastanie sollte es sein. Schwieriger war es allerdings, einen passenden Standort zu finden. Alle städtischen Grundstücke kamen aufgrund der langen Genehmigungsphasen leider nicht infrage.



Doch schließlich standen wir vor einem „Luxusproblem“ – wir hatten gleich zwei geeignete Orte zur Auswahl:

- Familie Kloubert und ihr Pächter Sascha Müller boten uns an, den Baum auf der Ziegenwiese am Frohnhof zu pflanzen.
- Familie Horstkotte stellte uns in Absprache mit Herrn Blomeier einen Platz am EDEKA zur Verfügung.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung bedanken. Genau diese Hilfsbereitschaft macht unser Dorf in all seinen Facetten aus. Letztendlich fiel unsere Wahl auf den Grünstreifen am Parkplatz beim Edeka – ein schöner, zentraler Ort, der stark frequentiert und für alle zugänglich ist.

Vielleicht kann dort in ein paar Jahren jeder Kastanien sammeln und, wer weiß – vielleicht steht dort eines Tages sogar eine Bank, die zum Verweilen einlädt. Wie bei jeder Challenge geht es natürlich auch darum, weitere Gruppen zu nominieren, um die Aktion lebendig zu halten. Und auch wenn wir uns nicht für den Frohnhof als Standort entschieden haben, wollten wir es uns nicht nehmen lassen, den Frohnhof e.V. zu nominieren. Darüber hinaus haben wir auch unser zukünftiges Dreigestirn nominiert.

Die Jungs freuen sich schon jetzt auf eine tolle Session mit euch – sei es im Zelt, im Bistro, bei Goebels oder am Karnevalszug. Wir freuen uns schon sehr auf eure tollen Videos und darauf, wie die Aktion weiterwächst!



Das Video zu unserer Aktion ist übrigens auf der Startseite unserer Homepage zu sehen (dort ganz nach unten scrollen bis zu „Weiterführende Informationen“.)

Marco Merzmann

Esch(t) tolle Menschen...

Ein persönlicher Rückblick auf das Escher Dorffest 2025

„Ihr habt es ja richtig schön hier.“, sagt eine Bekannte, die zum ersten Mal zu Gast auf unserem Dorffest ist. „Ich bin wirklich überrascht. Ein tolles Fest!“ Ja, sie hat recht, wir haben es wirklich schön, wenn wir mitten im historischen Ortskern auf der Griesberger Straße feiern können. Unter der Remise des Bauernhofs der Familie Courth gibt es eine Theke und viele Tische und Bänke für die Gäste, Stehtische laden rundherum zum Verweilen ein, die Schausteller sorgen am Straßenrand für klassisches Kirmes-Ambiente. Alles ist aufwendig mit rot-weißen Fähnchen und Bannern dekoriert. Dazu die historischen Escher Höfe und die alte, romanische Martinuskirche ganz in der Nähe... Ein schönes Bild!

Was das Ganze aber erst zu einem tollen Fest macht: Das ist nicht nur eine Kulisse, die für zwei besondere Tage als Dekoration aufgebaut wird. Es steht viel authentisches Escher Dorfleben dahinter, viele engagierte Menschen, die sich mit Herz und Seele für ihre Sache einsetzen.

Zum dritten Mal hat die Familie Courth ihre landwirtschaftlichen Geräte ex-



Lüpschen
MEISTERBETRIEB

Meisterliches Handwerk verschenken!

Unsere Gutscheine sind ideal für:

- Sanierungen
- Kleine Reparaturen
- Start einer Modernisierung
- Sanitär & Heizung

Flexibel einlösbar – auf alle unsere Leistungen und Materialien.
Bestellen Sie Ihren Gutschein bequem telefonisch oder über unsere Webseite.



Lüpschen Meisterbetrieb Sanitär + Heizung GmbH • Pohlhofstraße 1b • 50765 Köln

www.luepschen.com DO STADT 590 55 62





tra für das Fest aus der Remise herausgeholt, damit dort ein wetterfester Standort zum Feiern zur Verfügung steht. In diesem Jahr hat die Remise den Härte-test bestanden und sich bei heftigen Niederschlägen am Abend bestens bewährt. Erstmals hat Martin Courth auch das große Tor zum Inneren des traditionellen Vierkanthofs geöffnet, so dass die Gäste einen interessanten Einblick in seinen Betrieb gewinnen konnten. „Bauer Courth - Wild.Saat.Gut“ heißt seine Firma, die gebietsheimisches Saatgut von Wildblumen und Wildgräsern produziert. So gab es hochmoderne Traktoren, Mähdrescher und andere imposante Fahrzeuge und Geräte zu bewundern und tolle Klettermöglichkeiten für die Kinder. Echt Escher Leben!

Unser Dorffest hat eine lange Geschichte: Es ist aus einem Kirchweihfest entstanden. Deshalb gibt es am Sonntag noch besondere Programmpunkte: die festliche ökumenische Andacht am Morgen mit anschließendem Festzug zur Totenehrung auf dem Friedhof, musikalisch begleitet von der MC-Kapelle. Und das „Beiern“: Dafür steigt Norbert Schumacher auf den Turm der Martinuskirche und läutet die Glocken kunstvoll nach einer traditionellen Melodie.

Auf dem Friedhof wird am Gefallenendenkmal ein Kranz niedergelegt und die





Vorsitzende der Dorfgemeinschaft, Uschi Rändel, hält eine Ansprache, in der sie immer einen Bezug zur heutigen Zeit herstellt und auf aktuelle Kriegssituationen eingeht. Auf dem Festplatz gibt es dann spezielle Stände, an denen engagierte Menschen ihre Projekte vorstellen können. Unmittelbar am Hoftor konnte man in diesem Jahr Tanja Schlote und Astrid Schiffner antreffen. Tanja leitet seit fünf Jahren professionell den ökologisch-solidarischen Gemüseanbau-Betrieb „Bürger machen Landwirtschaft“ ganz in unserer Nähe. Astrid bietet mit ihrem Projekt „Heimat Kräuter“ einen einfachen Einstieg in die Kräuterkunde und kredenzt auf dem Dorffest ihre ganz besonderen Tees. Die beiden passen perfekt zu einem Dorffest, denn die Produktion von Lebensmitteln macht ja traditionell die Kernkompetenz eines Dorfes aus. So ist auch der Bienenstand, an dem der Hobby-Imker Hans Braese seinen selbst gemachten Honig anbietet, schon lange ein fester Bestandteil des Dorffestes. Auch für die Weiterverarbeitung der Lebensmittel und die Zubereitung von leckeren Speisen haben wir hier in Esch einen Experten am Start, den Profikoch Philipp Manhardt. Er hat sich extra einen Imbisswagen zugelegt, damit er auch auf Straßenfesten seine Kreationen anbieten kann. Und so konnte man

auf dem Dorffest speziell auf Esch zugeschnittene Gerichte probieren, etwa den Burger „Bauer Courth Style“ mit Blüten-Burgersauce und Wildkräutersalat. Oder – inspiriert vom zukünftigen Dreigestirn – spezielle Fritten-Variationen wie „Frikandel-Bällchen-Spezial“ in Anspielung an die niederländische Herkunft der Jungfrau. Auch hier wieder echt Escher Leben! Direkt aus der Nachbarschaft – aus Auweiler – stammt auch die Live-Band „Flamigos“, die am Samstagabend mit internationalen Rock-Hits und beliebten kölschen Karnevalsknallern die Stimmung ordentlich anheizte. Ein Highlight jedes Escher Dorffestes ist immer die Tradition des „Zacheies“. Für Immis, die noch nicht richtig mit dem rheinischen Brauchtum vertraut sind, hier eine kurze Erklärung: Der Zacheies ist eine verkleidete Strohpuppe, die zu Beginn des Festes feierlich abgeholt wird und die am Ende des Festes, meist nach einer dramatischen Gerichtsverhandlung, verbrannt wird, in enger Anlehnung an die „Nubbel“-Tradition des Kölner Karnevals. In Esch wird der Zacheies in jedem Jahr von einer anderen Gruppe gestellt und entsprechend gestaltet.

In diesem Jahr war die Katholische Frauengemeinschaft der St.Martinus-Ge-



meinde anlässlich ihres 70jährigen Bestehens an der Reihe. Und sie hat ihre Aufgabe wirklich brillant gemeistert. Wer vielleicht noch alte Vorurteile hegte, die kfd sei altbacken und hinterwäldlerisch, sah sich getäuscht: Die Damen präsentierten eine topmodisch gestylte, emanzipiert wirkende „Zacheiin“, mit Namen „Jaqueline Chantal vom Greesberg“, die nichts mehr mit dem vogelscheuchen-ähnlichen Erscheinungsbild einer Strohpuppe gemeinsam hatte. Mit cooler Sonnenbrille blickte sie während des Festes lässig von einem Holzpfeiler auf die Gäste herab, bis sie schließlich traditionsgemäß ihr Schicksal ereilte, die obligatorische Verbrennung. Eine Gerichtsverhandlung blieb ihr erspart, es gab stattdessen eine würdevolle Beerdigung, bei der Gaby Weissner in ihrer Rolle als Pfarrer wieder die Herzen der zahlreichen Zuschauer erreichte. Auch hier überraschte die kfd mit unkonventionellem Verhalten. Nach Art der umsichtigen, pragmatischen Hausfrau wurde nach dem Motto „Was kann man noch gebrauchen, was kann weg?“ nur der Teil der „Zacheiin“ zur Verbrennung freigegeben, der abgetragen und gut brennbar war. Der schicke pinkfarbene Blazer, der hübsche Schaufensterpuppen-Kopf, einige Schmuckstücke und die schwarze Perücke blieben verschont. Die Liste der engagierten und kreativen Menschen, die mir bei meinem persönlichen Rückblick auf das Dorffest einfallen, ist lang. Nur wenige kann man in diesem Rahmen namentlich erwähnen. Auch wenn ich mich jedes Jahr wiederhole, es muss einfach immer wieder ein großes Dankeschön ausgesprochen werden für die vielen „Dorfaktivisten und -aktivistinnen“ an der Theke, in der Cafeteria, am Tombola-stand, an der Bonkasse, beim Aufbau, bei der Deko und, und, und... Als langjährige Protokoll-Schreiberin bei den Vorstandssitzungen der Dorfgemeinschaft erlebe ich immer wieder, mit wieviel Herzblut und Engagement das Fest vorbereitet wird und wie ernst auch die Nachbereitung und Auswertung genommen werden, ob das Themen sind wie Straßensperrung, Toilettenwagen, Vermeidung von Diebstahl und Amokfahrten, alles wird sorgfältig bearbeitet.



Auch 2025 hat die AG Dorffest unter der kompetenten und engagierten Leitung von Marco Merzmann und Ingo Klein wieder ein sehr gelungenes Fest auf die Beine gestellt. Esch(t) tolle Menschen eben...

Ulla Lappe

Immer eine gute Idee, ...



Know-how trifft Talent.

Mache mit ...

... und erlebe den Unterschied!





Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich / beantragen wir die Aufnahme in die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

Jahresbeitrag: (bitte ankreuzen)

- ☐ Einzelperson 40,00 Euro
☐ Familie¹⁾ 60,00 Euro
☐ Reduziert²⁾ 20,00 Euro

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße/Hausnr.*: _____

PLZ/Ort*: _____

Telefon: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum*: _____ Hochzeitstag: _____

Partner (bei Antrag für die Familie): ☐ Mein Partner ist bereits Mitglied

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Mobiltel.: _____

E-Mail: _____

* Bitte füllen Sie mindestens die mit einem Stern gekennzeichneten Felder aus.

Alle Angaben werden nur zu vereinsinternen Zwecken verwendet und nicht weitergegeben.

Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich im Voraus oder unverzüglich nach Eintrittsbestätigung durch den Vorstand erhoben.

¹⁾ Personen / Paare und deren Kinder ab 16 und unter 18 Jahren. Dazu zählen auch Paare in Lebensgemeinschaft.

²⁾ Reduzierter Beitragssatz für Schüler, Studenten, Azubis, freiwillig Wehrdienstleistende und Beschäftigte nach den Regeln des BFDG. Ein Nachweis ist jährlich vorzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015

Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V.

1. Vorsitzende: Ursula Rändel, Griesberger Str. 21, 50765 Köln

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000453820

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweise:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge werden zum 01.01. eines Jahres fällig und zum 01.03. eines Jahres eingezogen. Sollte der 01.03. nicht auf einen Geschäftstag fallen, so ist der nächste Geschäftstag maßgeblich, der auf den angegebenen Einzugstag folgt. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird mich die Dorfgemeinschaft „Greesberger“ Esch 1953 e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Konto-Inhaber: _____

IBAN: D E _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _

Kreditinstitut: _____

BIC: _ _ _ _ _

Ort, Datum

Unterschrift

Stand 20.04.2015

ENTSPANNTES RAUMKLIMA FÄNGT MIT EINEM ANRUF AN.

Ihr Fachpartner:

RÖDER GmbH
Heizungs-Sanitäranlagen
Email: roeder-hs-gmbh@t-online.de
Weilerstr.53, 50765 Köln-Esch/Auweiler
Tel: 0221-9591786 Fax: 0221-9691787



VOLL AUF MICH EINGESTELLT.

WOLF
*Infos und Garantiebedingungen unter: WWW.WOLF.EU/5-JAHRE

Heizungs-
Sanitäranlagen
GmbH RÖDER

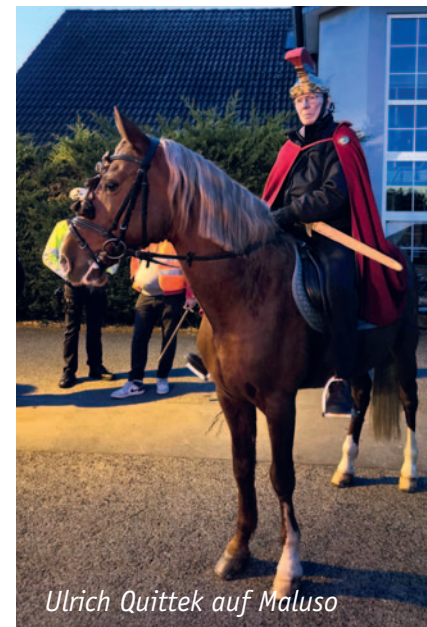


St. Martinsumzug bei sternklarer Nacht und Supermond

Ein milder Novemberabend, ein klarer Sternenhimmel und ein hell leuchtender Supermond: Köln-Esch feierte am 5. November einen St. Martinzug, wie er schöner kaum sein konnte. Bunte Laternen, Musik, das Knistern des Feuers – und überall strahlende Gesichter.

Über Köln-Esch lag an diesem Abend ein ganz besonderer Zauber. Der Himmel war klar, die Luft mild – und über allem wachte ein leuchtender Supermond, der das Dorf in verzauberndes Licht tauchte. Es war einer jener Abende, an denen man spürt, dass Tradition und Zusammenhalt mehr sind als Worte – sie sind gelebtes Miteinander.

Ab 17 Uhr füllte sich der Schulhof der GGS Martinusstraße mit fröhlichen Stimmen und buntem Lichterglanz. Kinder hielten stolz ihre Laternen in die Höhe – manche rund, manche eckig, alle liebevoll selbst gebastelt. Vor der Schule sammelten sich Eltern, Großeltern, Geschwister, Nachbarn und Freunde, die



Ulrich Quittak auf Maluso



Tiersegnung durch Pater Ranjith



sich gemeinsam auf diesen besonderen Moment freuen. Aufgeregtes Lachen, erwartungsvolle Blicke – und dann war es endlich so weit: St. Martin erschien hoch zu Ross, den roten Mantel über die Schultern gelegt, das Pferd ruhig und stolz unter ihm.

Mit den ersten Musikklangen der Kapelle setzte sich der Zug in Bewegung. Ein leuchtendes Band aus bunten Laternen und Musik zog sich durch die Straßen von Esch. Kinder sangen mit klaren Stimmen die vertrauten Martinslieder, begleitet vom rhythmischen Klang der Instrumente. In den Fenstern der Häuser standen Nachbarn und winkten, manche summten mit, andere filmten den Moment. Es war, als würde das ganze Dorf gemeinsam leuchten.

Die Straßen schimmerten im Licht der Laternen, während über ihnen der große Mond wie ein stiller Begleiter wachte. Für manche war es ein unbeschreiblicher Moment, als die Kinder so treffend die Zeilen sangen: „Dort oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir.“ Zwischen Musik, Lachen und Kinderstimmen lag dieses warme Gefühl, das man nur an St. Martin kennt – eine Mischung aus Freude, Gemeinschaft und ein wenig Ehrfurcht vor der Geschichte, die dahintersteht.

Als der Zug am Spielplatz am Meisenweg eintraf, wartete dort schon der Höhepunkt des Abends: das große Martinsfeuer. In einem geschützten Bereich



DEINE ZUKUNFT IST SMART

Tauche ein in eine Welt voller Innovationen und zukunftsweisender Technologien. **Starte durch mit einer Ausbildung oder einem Praktikum als:**

- + Fachlagerist/in m/w/d - 2 Jahre
- + Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d - 3 Jahre
- + Kauffrau/mann im Groß- und Außenhandelsmanagement m/w/d - 3 Jahre

DESHALB LOHNT SICH EINE **AUSBILDUNG BEI EBERO FAB**

- | | | |
|------------------------------------|---|---|
| + Eigenverantwortung von Anfang an | + Einblicke in verschiedene Abteilungen | + Attraktives Gehalt + Zuschüsse |
| + Abwechslungsreiche Aufgaben | + Persönliche Entwicklung + Förderung | + Nicht die Note zählt sondern DU! |



Bewirb dich jetzt!

<https://ebero-fab.com/karriere/ausbildung-und-praktika>



loderten bald die Flammen hoch in den Nachthimmel. Das Feuer war hell und kräftig, Funken stiegen auf, und das Knistern mischte sich mit dem Klang der Menge. Viele Kinder saßen dicht nebeneinander auf dem Boden, die Augen auf das Feuer gerichtet, ihre Laternen stolz in der Hand.

Dann wurde es ruhiger, und die Geschichte des heiligen Martin wurde erzählt. Im Schein des Feuers, das goldene Licht auf die Gesichter gelegt, lauschten die Kinder gebannt. Man konnte spüren, dass die Botschaft vom Teilen, vom Miteinander und vom Helfen hier nicht nur erzählt, sondern gelebt wird. Die Blaskapelle stimmte anschließend erneut die bekannten Lieder an, und viele sangen mit.

Währenddessen sorgte die Freiwillige Feuerwehr Esch wieder für das leibliche Wohl – mit dampfendem Kinderpunsch und Glühwein. Der süß-würzige Duft zog durch die kühle Abendluft, und viele wärmten sich an einem Becher, während sie das Feuer betrachteten. Dann kam der Moment, auf den sich alle Kinder gefreut hatten: die Verteilung der Wegmänner.

Auf langen Tischen lagen sie bereit – frisch gebacken, goldbraun und duftend. Die Helferinnen und Helfer reichten sie mit einem Lächeln aus, und jedes Kind



durfte einen mit nach Hause nehmen – egal, ob es Zugteilnehmer oder Besucher war, aus Esch kam oder von außerhalb zu Gast war. Diese Großzügigkeit spiegelt die Geschichte des heiligen Martin wider: Es geht um das Teilen und das Füreinander. Möglich ist das durch die vielen Spenden, die bei der Haussammlung in Esch zusammenkommen – ein Ausdruck der Herzlichkeit und des Gemeinschaftsgeistes, der dieses Dorf so besonders macht.



So endete der St. Martinsabend 2025 in Köln-Esch – im Schein des Mondes, im Licht der Flammen und mit einem Gefühl, das noch lange blieb: Dankbarkeit, Freude und der Stolz, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die füreinander da ist.

Claus Breuer

Der kölsche Ovend

Die „Fünf für Plaisier“ – das sind Wilma Overbeck, Petra van Heek, Katharina Brokjans, Manfred Kluge und Stefan Häuser – haben zu einem „kölschen Ovend“ ins Goebels eingeladen und viele, viele Escherinnen und Escher sind gekommen. Manuela und Guido hatten eine Karte mit kölschen Gerichten und kölschen Getränken gezaubert und so war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Pünktlich um 19 Uhr legten wir auch los. Nachdem die Technik besiegt war und das angekündigte Video von „Esch kütt wie et kütt“ unter großem Beifall geendet hatte, konnte es beginnen: unser erstes Konzert!

Vom „Veedel“ über die „Kayass Nummer Null“, „Meiers Kättche“ bis zum Lied von Willi Ostermann „Zo Fooss noh Kölle jonn“, waren alle kölschen Klassiker dabei. Nach zwei Stunden, drei Zugaben und 17 Liedern – immer unterbrochen von den charmanten Erklärungen zu den Liedern und humorvollen Geschichten – haben wir den Auftritt beendet mit dem Lied des Escher Dreigestirns von 2018/19 „Mer all sin Esch“.

Wir waren überwältigt von dem Interesse und von der Spendenbereitschaft nach dem Konzert und werden dieses Geld nutzen für ein Upgrade unserer Weihnachtsaktion an Heilig Abend.

Herzlichen Dank geht an Irina und Micha vom letzten Dreigestirn, die unzählige Fotos geschossen und viele Videos des Auftritts gedreht haben und auch an Manuela und Guido vom Goebels, die uns einfach auftreten ließen – ohne zu wissen, was da auf sie zukommt.

Und natürlich tausend Dank an unseren Regisseur und Techniker, der das Beste aus uns allen herausgeholt hat: Dieter Dreesbach!

Nach so viel Zuspruch und Lob nach dem Konzert sind wir bereits jetzt schon am Überlegen, ob wir das nächste Jahr...Lasst Euch einfach überraschen!

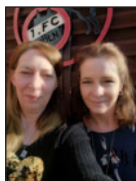
Die Fünf für Plaisier





Bald ist wieder Krippenzeit....

Ab dem 1. Advent kann die Krippe in der Martinuskirche wieder wie gewohnt besichtigt werden. Jeden Sonntag ändert sich das Krippenbild. Die Krippe kann täglich zu den Öffnungszeiten der Kirche besichtigt werden. Wir freuen uns



sehr, auch in diesem Jahr wieder den Kinderchor der GGS Martinusstraße unter der Leitung von Eva Völlmecke, begleitet von Wilma Overbeck begrüßen zu dürfen. Das Adventssingen findet am 30.11.2025 um 16.30 Uhr in der Kirche St. Martinus statt.

Tanja Axen und Claudia Klein



Geschwindigkeitsmessung in Esch

Im Juli 2025 wurde durch die Stadt Köln eine Möglichkeit für Messungen von Geschwindigkeiten im Straßenverkehr angeboten. Die Dorfgemeinschaft Esch hat sich daraufhin um eine Geschwindigkeitsmessung auf der Weilerstraße (aus Richtung Weiler kommend) erfolgreich bemüht.

Die Geschwindigkeitsanzeigetafel wurde dementsprechend Anfang August am Ortseingang (nahe der Bushaltestelle) installiert.



Die Messung dauerte ca. 4 Wochen an. Leider liegen die Auswertungen der gemessenen Geschwindigkeiten noch nicht vor. Im nächsten Heft werden diese Informationen nachgereicht.

Axel Borutta



ELGIN ECKSTEIN
Praxis für Sprachtherapie

Diplom Sprachheilpädagogin

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Wir betreuen auch mehrfach behinderte Menschen aller Altersklassen und kommen bei Bedarf zu Ihnen nach Hause!
Fragen Sie nach einem Hausbesuchstermin.

Ihr Praxisteam Eckstein freut sich auf Sie.

Florenzer Straße 20
50765 Köln
0221 – 70 31 04

Zypressenstraße 43
50767 Köln
0221 – 702 46 34

Martinusstraße 4
50765 Köln
0221 – 777 16 144



1996 - 2021
25 Jahre Praxisjubiläum in der
Florenzer Straße in Chorweiler

www.sprachtherapie-koeln-nord.de
info@sprachtherapie-koeln-nord.de



Wir sind für Sie da!
Mo - Do 7:30 bis 19:00
Fr 7:30 bis 16:00

Wir freuen uns, wenn wir Ihnen helfen können!

Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche

Alle unsere Leistungen finden Sie unter:
www.physio-ritterbeck.de

Im Gewerbegebiet Pesch 13a · 50767 Köln · 0221 - 95 31 80 65 · info@physio-ritterbeck.de

**Lust auf
Veränderung?**
Wir suchen
Physiotherapeut*in
zur Verstärkung
unseres Teams.
**Bewirb Dich
jetzt!**



PHYSIOTHERAPIE ANNETTE SCHNETKER

sektorale Heilpraktikerin für Physiotherapie

Am Scheidweg 28 | 50765 Köln Esch
Mobil 01577 17 31 264 | annette@schnetker.de

Termine nach Vereinbarung



TRADITION
bedeutet für uns
Verantwortung.
Seit über 170 Jahren
für Sie im Kölner
Umland.

Tag und Nacht
Tel. 0 22 38 / 96 55 60
Stommelner Straße 94
50259 Pulheim (Sinnersdorf)

Neusser Straße 573
50737 Köln (Weidenpesch)
Tel. 0221 / 888 11 30
www.huth-bestattungshaus.de

huth
Bestattungshaus

Sehenswert im Advent: Die große Escher Krippe

Jedes Jahr im Oktober trifft sich ein neunköpfiges Team, um den Aufbau der Krippe in Sankt Mariä Namen zu planen. Dabei geht es um die sechs Termine für den Aufbau der fünf verschiedenen Szenen und den Abbau Ende Januar. Ende November werden dann die Ärmel hochgekrempelt, die Werkzeugkästen eingepackt und der arbeitsaufwändige Unterbau incl. des Brunnens, der Holzhütte und der regional-typischen Landschaft in Angriff genommen.

Um die Weihnachtsgeschichte anschaulich darzustellen, werden die Gelenkfiguren aus Holz aus den Schränken der Sakristei herbeigeschafft und nicht zu vergessen auch die zum Teil recht schweren Holztiere (Kamel, Ochs und Esel). Die Krippenfiguren werden dann mit liebevoll geschneiderten Kleidern, die Schneidermeister Lingscheid aus Auweiler ehrenamtlich herstellt, ausgestattet. Besonderen Wert legt das Team auf die dekorative Gestaltung der Landschaft mit Palmen und Blumen. Wer genau hinschaut, sieht noch eine Vielzahl von Kleintieren.

Ein Besuch ist wirklich sehr lohnend! Die Krippe kann im Rahmen des 30. Kölner Krippenweges 2025/2026 in der Zeit vom 30.11.25 bis zum 18.01.26 täglich von 10-16 Uhr besichtigt werden (barrierefreier Zugang).



Als Unterstützung für diese anspruchsvolle Arbeit, die viel Freude macht, würde sich das Krippenteam über weitere Helfer sehr freuen (E-Mail: TLappe@t-online.de).

Tom Lappe





Marcus Granrath

- ♣ Garten- und Landschaftsservice
- ♣ Baumfällarbeiten
- ♣ Wurzelentfernung
- ♣ Gehölzschnitt
- ♣ Entsorgung von Grünabfall
- ♣ Neuanpflanzungen
- ♣ Rollrasenverlegung

50765 Köln- Volkhoven
Thujaweg 10
Telefon: 0221 / 796110
Telefax: 0221 / 7903340



DIE WASSER BESSER MACHER.de

Tiefer eintauchen!



Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
Ostmerheimer Straße 555
51109 Köln
0221 221-26868
steb@steb-koeln.de



GEMEINSAM STATT EINSAM



Das schönste Fest des Jahres sollte man nicht alleine begehen, sondern dieses mit netten Menschen feiern. Wir möchten Sie deshalb einladen, Heilig Abend mit uns zu verbringen.

Nach Kaffee, Plätzchen und Kuchen wollen wir zusammen Weihnachtslieder singen und einer besinnlichen Weihnachtsgeschichte folgen, die zwar nicht der Nikolaus, aber einer seiner Stellvertreter vorlesen wird.

Nach dem Abendessen lassen wir die Feier dann langsam ausklingen.

Wir holen Sie gerne mit dem Auto gegen 14.30 Uhr zu Hause ab und bringen Sie auch gegen 20 Uhr wieder nach Hause zurück.

Es erwartet Sie ein schöner Abend und ein besinnliches Fest mit viel Freude, Spaß und Humor in netter Gesellschaft – da wir einladen, ist es für Sie mit keinen Kosten verbunden.

In diesem Jahr kann die Feier im Martinushaus in Esch stattfinden, das uns die Katholische Kirche unentgeltlich zu Verfügung stellt.

Anmeldungen und Rückfragen an unter den

Telefonnummern 0221/1392922 oder 01577 6040614

Wir freuen uns auf Sie!

Manfred Kluge und Stefan Häuser

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch in diesem Jahr laden wir Heilig Abend wieder Menschen ein, die an diesem Tag alleine wären, es aber nicht sein möchten.

Durch die großzügige Spende der Organisatoren von „Talk unterm Turm“, konnten wir ein Teil der Kosten bereits auffangen. Wenn auch Sie etwas spenden möchten – egal, in welcher Form – dann setzen Sie sich doch einfach mit uns in Verbindung.

Herzliche Grüße

Ihre Escher Mitbürger

Manfred Kluge und Stefan Häuser



Fahrschule T. Ibscher

Fahrschule T. Ibscher
Inh.: Christine Balak
Andreasstr. 2c
50765 Köln

Tel.: 0221 / 590 72 90
Mobil: 0163 / 234 84 15
Internet: www.fs-ibscher.de
E-Mail: info@fs-ibscher.de

Bürozeiten:

Mi. und Do. 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Theoretischer Unterricht:

Mo., Mi. und Do. 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bilden folgende Führerscheinklassen aus:

- | | |
|--------------------|-----------------------------------|
| - A, A2, A1 | Motorrad |
| - AM, Mofa | Roller 50 cm ³ u. Mofa |
| - B, BF17, (B 197) | PKW, PKW (Automatik) |
| - B 196 | PKW Erweiterung auf A1 |
| - B 96, BE | Anhänger |

Auffrischungs-Stunden für Führerscheinbesitzer in
Theorie und Praxis möglich



Personal Coaching
& Familienmediation
im Kölner Norden



www.coaching-x.de

☎ 0163 4 88 88 48

Brasilianischer Umzugswagen

ems-p.de

**Aufbau vom
Zuckerhut.**

**Reifen und
TÜV-Plakette
von uns.**



**KFZ-Rund-um-Service
komplett aus einer Hand!**

Meisterservice • Inspektionen • Kostenlose Urlaubschecks • Brems-
flüssigkeitswechsel • Klima-Service • Kfz-Meisterbetrieb • TÜV/AU

Bitte unterstützen Sie uns bei
"www.dat-koelsche-haetz.de"
zugunsten des Fördervereins für
krebserkrankte Kinder e.V. Köln

DAT
KOELSCH
HAETZ

Boschstraße 13
Tel.: 02238-965820

Sachsstraße 4 / Brauweiler
Tel.: 02234-89107

 **REIFEN
Bachmann**

www.reifenbachmann.de



GEBR. ROGGENDORF

QUALITÄT BEWEGT.

Sie wollen, dass bei Ihrem Umzug
alles reibungslos läuft?
Freecall: 0800-76443636

Ein erfolgreicher Umzug beginnt mit einer ausführlichen Beratung.
Persönlich vor Ort - fachkundig und kostenlos. **Rufen Sie uns an!**

Unser Service:

- Büro-, Labor- und Betriebsverlagerung
- Privatumzug national & international
- Seniorenzug
- Kunst- und Antiquitätentransport
- Lagerungen aller Art auch im Container
- Packmittelverkauf
- Gebrauchtmöbelverkauf
- Montageservice
- Entsorgung

IHR EXPERTE FÜR UMZUG, LAGERUNG & LOGISTIK

Gebr. Roggendorf GmbH
 Mathias-Brüggen-Str. 51
 50827 Köln

info@roggendorf.de
 www.roggendorf.de
 0221 772668 0

Immobiliengeschäfte sind Vertrauenssache

Wir beraten Sie gern!

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierung

Ihr Ansprechpartner

Arne Linssen
Sparkassenbetriebswirt

Tre Orsetti
 Cologne
Immobilien

Tre Orsetti Cologne e.K.
 Am Schmidtgrund 78
 50765 Köln
 0221-16 99 41 81
 0178-71 47 37 4
 mail@tre-orsetti-cologne.de
 www.tre-orsetti-cologne.de

Heizung - Sanitär

Inh. Hendrik Schubert e.K.

Ihr Wartungsspezialist für Öl- und Gas-Anlagen

Reparaturen - Modernisierung - Notdienst

Erneuerbare Energien - Wasseraufbereitung

☎ 02 21 / 27 72 87 68

Mail: schubertscheffler@t-online.de

Max Liebermann-Str. 33, 50765 Köln-Esch

Meisterlich seit 1935

HÜRTER e.K.

Karosserie- und Lackierfachbetrieb

KFZ-Technik

EUROGARANT-Meisterbetrieb

Unsere Leistungen rund um ihr Kraftfahrzeug:

Unfallschaden-Beseitigung ° Karosserie ° Lackierung

Smart-Repair ° Hagel-+ Parkschäden ° Autoglas-Service

KFZ-Technik ° Inspektion ° Achsvermessung

Klimaanlagen-Service (R134a+R 1234yf) ° Reifen-Service

Autosattlerei ° Oldtimer ° eigene Leihwagenflotte

Geschäft: Longericher Str. 233, 50739 Köln, ☎ 0221-174409

✉ info@blechbueggel.de, 🌐 www.blechbueggel.de



**ESCH
AKTUELL**



- ▶ Bedachungen aller Art
- ▶ Reparatur Dienst
- ▶ Flachdach & Steildach Sanierungen
- ▶ Velux/Roto Dachwohnraum Fenster
- ▶ Balkon & Terrassen Sanierungen
- ▶ Carport- & Gaubenbau
- ▶ Hausmeisterservice

Demond Bedachungen

Inh. Michael Demond
Martinusstr. 4a
50765 Köln

Telefon 0221-5 345 889
Telefax 0221-5 349 148
Mobil 0171-2 195 481

E-Mail info@demond-bedachungen.de
Web www.demond-bedachungen.de

Mitglied der Gesellschaft

Kompetente Beratung.
Auch in sehr schwierigen Steuerfragen.



Schauf
Steuerberatung

Am Coloneum 6, 50829 Köln
Telefon 0221. 95 94 22-0
Telefax 0221. 95 94 22-20
zentrale@steuerbuero-schau.de
www.steuerbuero-schau.de

Seit 1926

Hermann Miebach GmbH

MARKENHEIZÖL VOM NACHBARN

sauber - zuverlässig - preiswert

Paul Miebach
Geschäftsführer

Am Palmkäulchen 13
50765 Köln-Esch

50737 Köln
Scheibenstraße 159
Telefon 0221 / 74 27 55
Telefax 0221 / 7 12 60 89
eMail Heizoel-Miebach@gmx.de

Jetzt Wärme tanken!

**Heizöl.
Garantiert
günstig.**

Mit Sicherheit preiswerter
als Sie denken.



DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen • Energie sparen

Wir bringen Wärme

Frank Niggenaber

Auf der Bude 21 • 50739 Köln - Longerich
Telefon: 0221 - 5 99 18 03



**Ganzheitliche Massagen
Klangbehandlungen
med. Heilhypnose**

Renate Schminnes
Max-Liebermann-Str. 33
50765 Köln-Esch
Tel.: 02 21/590 40 55
Termine nach Vereinbarung

Giehmann



Bedachungen

- Meisterbetrieb -

- ✓ Bedachungen aller Art
- ✓ Klempnerarbeiten
- ✓ Schieferarbeiten
- ✓ Abdichtungen
- ✓ Fassaden
- ✓ Reparaturen
- ✓ Dachflächenfenster
- ✓ Rinnenreinigung

zuverlässig
&
flexibel

**Mitglied der Handwerkergemeinschaft Pesch
Longericher Straße 26**

Wir sind für Sie zu erreichen:

Tel.: 0221 - 71 69 962

Mobil: 0170 - 38 36 721

www.daecher-decker.de

Email: info@daecher-decker.de

Wir kommen auch für Kleinigkeiten!



A Festival of
**Nine Lessons
& Carols**

**adventlich-weihnachtliche
Andacht mit Chormusik
bei Kerzenschein**

**Musik von Malcolm Archer, Bob Chilcott,
June Nixon, Gerald Near, David Willcocks u.a.**

Freitag,

19.12.2025 19.30 Uhr St. Elisabeth

Kapellenweg 4, 50767 Köln-Pesch

Chor VOICES

Hoonbyeong Chae (Orgel/Piano)

Matthias Haarmann (Leitung)

Der Eintritt ist frei!





**ESCH
AKTUELL**



**...adventlicher Abendsegen
mit den Turmbläsern**

sonntags um 20.45 Uhr
30.11. / 7.12. / 14.12. / 21.12.
Martinuskirche, Kirchgasse, 50765 Köln – Esch

15 Minuten Text & Musik

... 15 Minuten den Gedanken freien Lauf lassen ... nichts tun, nur hören ...
ein kurzer Text unterstützt durch Live-Musik (Klavier und Gesang)

Dienstag, 9.12. um 19.15 Uhr
St. Mariä Namen, Martinusstr. 24, 50765 Köln – Esch

A Festival of 9 Lessons & Carols

adventlich-weihnachtliche Andacht bei Kerzenschein
mit dem Chor VOICES

Freitag, 19.12. um 19.30 Uhr
St. Elisabeth, Kapellenweg, 50767 Köln – Pesch



Katholischer Kirchengemeindeverband
KREUZ-KÖLN-NORD



Durch Kompetenz Vertrauen schaffen.

Wir vermitteln Immobilien in Köln und Umgebung.
Von der ersten Beratung bis zum Vertragsabschluss ... wir sind an Ihrer Seite.
Egal ob bei Mietern, Käufern, Vermietern oder Verkäufern.



Correa Immobilien Service
Offenbachstraße 38
50767 Köln

Telefon 0221. 277 16 00
Telefax 0221. 971 58 287

info@cis-immo.net | www.cis-immo.net





**ESCH
AKTUELL**

Escher Adventsmarkt

29.-30.11.2025

Der traditionelle Weihnachtsmarkt in Esch

Alter Escher Dorfkern

Kirchgasse Köln Esch

Samstag: ab 15 Uhr

16:00 Uhr Turmbläser

17:30 Uhr Besuch des Nikolaus

Sonntag ab 14:00 Uhr

16:30 Uhr Konzert in St. Martinus

mit dem Schulchor GGS Martinusstr.

17:30 Uhr Besuch des Nikolaus

20:45 Uhr Adventlicher Abendsegen
mit den Turmbläsern an der Martinuskirche
(Kirchengemeinde)



Dorfgemeinschaft Köln Esch

www.esch-aktuell.de



Lüpschen
MEISTERBETRIEB



**Kaltes Wetter?
Wir machen Ihr zu Hause
warm & wohlig!**

Ihre Heizungsprofis
vom Lüpschen Meisterteam

Badgestaltung, die begeistert. Erneuerbare Energie, die sich lohnt!

Lüpschen Meisterbetrieb Sanitär + Heizung GmbH • Pohlhofstraße 1b • 50765 Köln

www.luepschen.com DO STADT **590 55 62**

Mitglied der Dorfgemeinschaft



Mach mit! Mit einer Spende, Patenschaft oder einer Mitgliedschaft im ZDV. Die Mitgliedschaft ist bereits ab einem kleinen Beitrag (mind. 20,- Euro) im Jahr möglich.

„Senden“ klicken,
spenden!

Zentral-Dombau-Verein zu Köln von 1842
E-Mail: zdv@zdv.de
www.zdv.de
Instagram: [/zdv_1842](https://www.instagram.com/zdv_1842)



Neues vom SV:

20 Jahre Sportbetreuung beim SV

Bei unserem Sommerfest am 30.08.2025 haben wir in diesem Jahr auch das 20-jährige Jubiläum der Sportbetreuung gefeiert. Herzlichen Glückwunsch an das gesamte Team! 2005 startete das Projekt mit 25 Kindern der Grundschule Martinusstraße in unserem Vereinsheim und auf dem Sportplatz. Die Kids wurden dort nach der Schule betreut. Mittlerweile ist die Anzahl der Kinder auf 75 gestiegen, und die Betreuung findet seit Sommer 2017 in Räumen der Grundschule und auf dem Schulhof statt.

Der Vorstand bedankte sich bei Angela Riesenbeck und dem gesamten Team der Sportbetreuung für das großes Engagement während der ganzen Jahre. Ein großer Dank geht auch an die Helfer*innen der Dorfgemeinschaft, die uns beim diesjährigen Sommerfest hervorragend im Service unterstützt haben.



Kreispokal Finalsspiele der Mädchen auf dem Sportplatz des SV Auweiler-Esch
Der Fußballverband Mittelrhein Kreis Köln hat seine Kreispokal-Finalsspiele der Mädchen auf der Anlage des SV Auweiler-Esch ausrichten lassen. In unterschiedlichen Altersklassen kam es zu folgenden Partien:

U13 Bayer Leverkusen – 1. FC Köln

U15 Bayer Leverkusen – Vorwärts Spoho

U 17 1. FC Köln – DJK Südwest Köln

Durchsetzen konnten sich und somit Kreispokalsieger der Mädchen 2025 wurden:

U13 Bayer Leverkusen, U15 Bayer Leverkusen, U17 1. FC Köln.

Unser Abteilungsleiter für Juniorinnenfußball Wilfried Desery nahm zusammen mit Verbandsvertretern die Siegerehrungen vor und überreichte die Pokale. Der SV Auweiler-Esch bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen, Helfer*innen und Verantwortlichen für diesen tollen Fußballtag und gratuliert den Siegerinnen.



Verstärkung gesucht im Mädchenfußball Jahrgang 2014/2015

Lust auf Fußball, Teamgeist und jede Menge Spaß? Dann komm vorbei und werde Teil unserer Mädchenmannschaft! Melde dich einfach unter Mobilphone 0172 259 91 33 #svauweileresch #gemeinsamBesser



Fußball-Herbstferiencamp

In den Herbstferien fand das erste Hamza Cakir Fußballcamp beim SV Auweiler-Esch statt. Die zahlreichen Fußballer*innen im Alter zwischen 6 und 14 Jahren konnten in den 4 Tagen ihr Können unter Beweis stellen und Stärken stärken sowie Schwächen schwächen. Sie bekamen dieses Mal die Gelegenheit, in einem Videocall Antworten vom Fußballprofi Dejan Ljubcic von Dynamo Zagreb auf viele tolle Fragen zu bekommen. Am Schluss des Fußballcamps erhielt jedes Kind noch ein tolles Abschlussgeschenk. Es wurden Gutscheine von 11 Teamsport, Friseur Gutscheine, New Era Cappies, Schienbeinschoner, WM- und Championsleaguebälle und jede Menge Trikots von Real Madrid, FC Barcelona, FC Liverpool, Bayern München, Borussia Dortmund und dem 1. FC Köln unter den Kindern verlost. Die Kinder haben viel gelernt und dabei das Wichtigste: Jede Menge Spaß gehabt. Vielen Dank an die Sponsoren Ergo Thomas Schlimkowski, RegaCon GmbH, Zahnliebe, Grünwelt Energie, New Era und das Trainerteam, das 4 Tage nicht nur als Trainer, sondern auch als Psychologe,

Motivator, Animator, Physiotherapeut und als Vertrauensperson uneingeschränkt zur Verfügung stand. #gemeinsamBesser

7. RegaCon Cup für Fußball-Jugendmannschaften

Vom 18.10. - 19.10.2025 war es wieder soweit. Der SV veranstaltete den 7. RegaCon Cup für Jugendmannschaften mit Top Teams wie Borussia Dortmund, Mainz 05, dem FC Augsburg und dem 1. FC Köln. Auch internationale Teams waren am Start! Der SV stellte mit seiner U10 und U11 zwei Mannschaften, welche am Turnier teilnahmen.



Den Zuschauern wurde Fußball auf allerhöchstem Niveau geboten. Alle Mannschaften fühlten sich in der familiären Atmosphäre sehr wohl und bedankten sich für das professionell organisierte Turnier. Wir bedanken uns bei der Firma RegaCon GmbH, die uns auch in diesem Jahr wieder unterstützt hat.



Hauke Tiedemann

Termine

Bitte vergewissern Sie sich bei jedem der aufgeführten Termine online, ob es kurzfristige Änderungen oder Streichungen gibt. „Links“ mit allem Weiteren zu den Veranstaltern und zur Überprüfung von Veranstaltungsterminen finden Sie unter <http://www.esch-aktuell.de/Termine/Termine.pdf>

NOVEMBER 2025

29.11. + 30.11.

DG-Adventsmarkt Esch – Der traditionelle Weihnachtsmarkt im alten Escher Dorfkern

Ort: Kirchgasse, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

DEZEMBER 2025

12.12. 15.30 – 17.00

Auf den Spuren der Advents- und Weihnachtszeit –

Anmeldung: Janina.Lovato@Erzbistum-Koeln.de

Ort: Martinushaus, Martinusstraße 26b, Köln Esch

Veranstalter: Kirchenmusik im KGV Kreuz-Köln-Nord

13.12. 19.30 (nach der Messe)

Glühweinumtrunk auf dem Kirchplatz Esch

Ort: Kirche St. Mariä Namen, Marinusstr. 24, Köln Esch

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

17.12. 15.45

Adventliche Krippenführung in der Kölner Altstadt / Umkosten 10 Euro

Anmeldung bei Philip Spelter (philip.spelter@ekir.de)

Ort: Treffpunkt Kirche St. Aposteln, Neumarkt 30, 50677 Köln

Veranstalter: Evangelische Gemeinde Auweiler-Esch-Lindweiler-Pesch

19.12. 19.30

A Festival of Nine Lessons & Carols – adventlich-weihnachtlicher Abendgottesdienst bei Kerzenschein mit Chormusik (Chor VOICES)

Ort: St. Elisabeth, Pesch

Veranstalter: Kirchenmusik im KGV Kreuz-Köln-Nord

21.12. 15.00 Einlass 14:30

Senioren-Adventsfeier

Ort: Martinushaus, Köln Esch

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch



JANUAR 2026

10.01.

Sternsinger KKN

Ort: Martinushaus, Kirchenvorraum

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

25.01. 10:30 (Ende 15:00)

DG-Herrensitzung

Eintrittskarten unter kartenreservierung@esch-aktuell.de

Ort: Festzelt Esch, Martinusstraße

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

FEBRUAR 2026

01.02. 17:00

Konzert „Mensch do leever Jott – Gedanken zu Karneval“

Ort: Kirche St. Mariä Namen, Marinusstr. 24, Köln Esch

Veranstalter: Kirchenmusik im KGV Kreuz-Köln-Nord

08.2. 11:11

Kfd-Karnevalsmatinee

Ort: Martinuskirche, Esch

Veranstalter: Katholischer Kirchengemeindeverband KKN

08.2. 15:00 (Ende 18:00)

DG-Kindersitzung 2025

Verkauf bei allen Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft

Ort: Festzelt Esch, Martinusstraße

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Esch

15.02. 13:30

Karnevalsumzug durch Esch

Ort: Aufstellung 12:00 Uhr in der Griesberger Straße, Köln-Esch

MÄRZ 2026

15.3 17:00

Konzert mit Ruhama-Trio

Ort: Kirche St. Mariä Namen, Marinusstr. 24, Köln Esch

Veranstalter: Kirchenmusik im KGV Kreuz-Köln-Nord

2024 haben wir
3.400
gemeinnützige
Projekte gefördert.

Hier sind Ihre Finanzen am Ende gut für alle.



sparkasse-koelnbonn.de/engagement

Als Kundin und Kunde der Sparkasse KölnBonn machen Sie Köln und Bonn lebenswerter.

Denn ein Teil unserer Gewinne fließt zurück in die Region – und machte im Jahr 2024 für über 3.400 gemeinnützige Projekte und Initiativen einen Unterschied.

*Füreinander
Hier.*

 **Sparkasse
KölnBonn**